



Nr. 88 - Mai 2022

LOS Röttenbach



Modell Projekt Sanierung/Anbau Mehrzweckgebäude Hübeli



röttenbach i.e.

Chunnu lueg iche!

...u säg was Di tüecht – an der Gemeindeversammlung am 3. Juni 2022, 20.00 Uhr im Hübeli!

Aus dem Inhalt

Informationen Gemeindeversammlung	2-5
Anbau/Sanierung MZG Hübeli	6
Baubewilligungen 01.02.–31.03.2022	7
Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung	7
Aufruf Vermittlung von Fahrwilligen	7
Bauarbeiten Dorfplatz	8
Wechsel Turmwart	8
Wespenbekämpfung	8
Zurückschneiden Pflanzen	9
Gebührenpflicht Kehrrichtentsorgung	9
Pilzkontrolle 2022	9
Bibliothek	10
„Hügu Himu“ – E-Bike Paradies	11
Verschiedene Informationen	11-14
Vereinsvorstellung	15
Letzte Seite	16

Liebe Röttenbacherinnen, liebe Röttenbacher

Jetzt seid Ihr dran – **jede Meinung, jedes Votum ist wichtig!** Der Gemeinderat hat den Auftrag der grossen Vereine umgesetzt und geprüft, ob in Röttenbach ein Gebäude realisiert werden kann, das als Austragungsort grosser Anlässe dienen kann.

Der Vorschlag, der am 3. Juni an der Gemeindeversammlung zur Abstimmung gelangt, hat **signifikante Vorteile**:

1. Der aufwendige Auf- und Rückbau der Bühne entfällt für die Veranstalter.
2. Kollisionen zwischen Vereinsanlässen und Schulbetrieb lassen sich vermeiden.
3. Die feuerpolizeilichen Auflagen lassen sich auch bei grossen Belegungszahlen einhalten.
4. Bühne, Küche und Nebenräume stehen bei Bedarf der Schule zur Verfügung (Tagesschule).

Es gibt auch **einen signifikanten Nachteil**: Die Erweiterung kostet ziemlich viel Geld! Sie wird den Finanzplan der Gemeinde zweifellos belasten in den kommenden Jahren. Und sie kostet soviel, dass ein Ja zur Erweiterung die Verpflichtung mit sich bringt, die neue Infrastruktur mit ihren Möglichkeiten intensiv zu nutzen – davon würde die Gemeinde zweifellos profitieren!

Matthias Sommer, Gemeindepräsident

Informationen Gemeindeversammlung

Gemeindeversammlung

Freitag, 3. Juni 2022, 20.00 Uhr,
in der Turnhalle Hübeli, Röthenbach i. E.

Traktanden / Anträge

Der Gemeinderat hat das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 26. November 2021 nach Ablauf der Einsprachefrist an seiner Sitzung vom 10. Januar 2022 genehmigt.

1. Jahresrechnung 2021

Das Wichtigste in Kürze

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 265'391.58 ab. Budgetiert war eine ausgeglichene Rechnung. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2021 beträgt CHF 265'391.58. Der Allgemeine Haushalt (Steuerhaushalt) schliesst nach Vornahme der systembedingten zusätzlichen Abschreibungen im Betrage von CHF 249'754.18 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 170'545.45 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 21'950.00.

SF Wasserversorgung

Die Wasserversorgung (Funktion 7101) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 8'272.40 ab. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 12'740.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2021 beträgt CHF 21'012.40. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Wasserversorgung beträgt per 31. Dezember 2021 CHF 368'596.42 (Konto 29001.00). Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 456'602.90 (Konto 29301.00). Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31. Dezember 2021 CHF 249'975.00. Der Anteil Verwaltungsvermögen für Anlagen im Bau beträgt per 31. Dezember 2021 CHF 3'389.00.

SF Abwasserentsorgung

Die Abwasserentsorgung (Funktion 7201) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 37'773.80 ab. Budgetiert wurde ein Ertragsüberschuss von CHF 6'140.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2021 beträgt CHF 31'633.80. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abwasserentsorgung beträgt per 31. Dezember 2021 noch CHF 426'964.28 (Konto 29002.00). Der Bestand des Werterhalts für Gemeindeanlagen beläuft sich auf CHF 654'327.75 (Konto 29302.00). Der Bestand des Werterhalts für Verbandsanlagen beläuft sich auf CHF 129'320.75 (Konto 29302.01 und 29302.02). Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31. Dezember 2021 CHF 365'917.15. Der Anteil Verwaltungsvermögen für Anlagen im Bau beträgt per 31. Dezember 2021 CHF 0.00.

SF Abfall

Die Abfallentsorgung (Funktion 7301) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 21'525.10 ab. Budgetiert wurde ein Ertragsüberschuss von CHF 12'960.00.

Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2021 beträgt CHF 8'565.10. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abfall beträgt per 31. Dezember 2021 CHF 363'294.37 (Konto 29003.00). Der Anteil Verwaltungsvermögen für Anlagen im Bau beträgt per 31. Dezember 2021 CHF 0.00.

SF Fernwärme

Die Fernwärmeversorgung (Funktion 8791) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 27'274.83 ab. Budgetiert wurde ein Ertragsüberschuss von CHF 15'590.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2021 beträgt CHF 11'684.83. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Fernwärme beträgt per 31. Dezember 2021 CHF 135'609.36 (Konto 29005.00). Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 2'644.85 (Konto 29305.00). Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31. Dezember 2021 CHF 245'670.85 (ohne altrechtliches VV bis 31. Dezember 2015). Der Anteil Verwaltungsvermögen für Anlagen im Bau beträgt per 31. Dezember 2021 CHF 0.00.

Erfolgsrechnung

Personalaufwand

Der Personalaufwand ist um CHF 26'461.26 tiefer ausgefallen als budgetiert. Der Personalaufwand fällt in praktisch allen Funktionen tiefer aus. Ausnahmen sind die Funktionen Gemeindestrassen und Schulliegenschaften.

Sachaufwand

Der Sachaufwand ist um CHF 3'575.26 höher ausgefallen. Der Material- und Warenaufwand ist um CHF 8'370.16 höher ausgefallen. Die Ausgaben für nicht aktivierbare Anlagen (Anschaffungen) sind um CHF 9'621.88 tiefer ausgefallen. Die Kosten für Ver- und Entsorgungsaufwand von Liegenschaften im Verwaltungsvermögen sind um CHF 113.00 höher ausgefallen. Die Ausgaben für Dienstleistungen und Honorare sind um CHF 36'957.56 tiefer ausgefallen. Die Ausgaben für baulichen und betrieblichen Unterhalt sind um CHF 51'691.35 höher ausgefallen. Die Ausgaben für Unterhalt von Mobilien und immateriellen Anlagen sind um CHF 14'504.40 tiefer ausgefallen. Die Kosten für Mieten, Leasing, Pachten und Benützungsgebühren sind um CHF 26.80 höher ausgefallen. Die Ausgaben für Spesenentschädigungen sind um CHF 5'086.95 tiefer ausgefallen. Die Kosten für Wertberichtigungen auf Forderungen sind um CHF 4'723.14 höher ausgefallen.

Abschreibungen

Das bestehende Verwaltungsvermögen wurde per 1. Januar 2016 zu Buchwerten in HRM2 übernommen und beträgt CHF 2'277'637.09. Dieses wird innert 10 Jahren abgeschrieben. Die ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen betragen CHF 320'950.95 und liegen um CHF 18'920.95 über dem Budget. Unter Einbezug der Abschreibungen Investitionsbeiträge an Dritte (SG 366) von CHF 22'994.20 belaufen sich die Abschreibungen schliesslich auf insgesamt CHF 343'945.15.

Informationen Gemeindeversammlung

Systembedingte zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV) müssen vorgenommen werden, wenn der Allgemeine Haushalt einen Ertragsüberschuss ausweist und die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind. Im Rechnungsjahr 2021 mussten demzufolge CHF 249'745.18 systembedingte zusätzliche Abschreibungen in Form einer Einlage in die finanzpolitischen Reserven vorgenommen werden.

Finanzaufwand

Der Finanzaufwand fällt insgesamt um CHF 6'563.10 tiefer aus.

Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen

Die Einlagen in Fonds- und Spezialfinanzierungen fallen insgesamt um CHF 30'571.85 höher aus.

Transferaufwand

Der Transferaufwand fällt um CHF 26'542.05 tiefer aus. Die Entschädigungen an Gemeinwesen sind um CHF 8'393.23 tiefer ausgefallen. Die Zahlungen in den Lastenausgleich Sozialhilfe sind um CHF 25'273.05 tiefer ausgefallen. Die Zahlungen für Schülerbeiträge an andere Gemeinden und Gemeindeverbände sind um insgesamt CHF 18'828.60 höher ausgefallen.

Ausserordentlicher Aufwand

Der ausserordentliche Aufwand fällt um CHF 251'708.63 höher aus als budgetiert. Auf Grund des guten Rechnungsergebnisses musste ein Teil des Ertragsüberschusses im Allgemeinen Haushalt als zusätzliche Abschreibungen in die finanzpolitischen Reserven eingelegt werden.

Fiskalertrag

Der Fiskalertrag fällt um CHF 163'636.25 höher aus. Dafür sind insbesondere die Einkommenssteuern für natürliche Personen verantwortlich, welche um CHF 153'307.80 höher ausfallen. Die Vermögenssteuern von natürlichen Personen fallen um CHF 14'480.65 höher aus.

Entgelte

Die Entgelte fallen um CHF 108'577.65 höher aus. Die Feuerwehrrersatzabgaben fallen um CHF 7'116.75 höher aus. Die Gebühreneinnahmen für Baubewilligungsverfahren fallen um CHF 12'103.50 höher aus. Die Benützungsgebühren und Dienstleistungen fallen um CHF 85'368.30 höher aus. Dazu tragen insbesondere höhere Anschlussgebühren in den Spezialfinanzierungen Wasser/Abwasser bei. Die Einnahmen aus Wärmeverkäufen bei der Spezialfinanzierung Fernwärme fallen um Fr. 24'204.55 höher aus. Die Einnahmen aus Verkäufen für Tageskarten Gemeinden fallen um Fr. 19'320 tiefer aus. Die Verkäufe der Tageskarten Gemeinden sind per Ende Juni eingestellt worden.

Finanzertrag

Der Finanzertrag fällt um CHF 269'428.08 höher aus. Das Lehrerwohnhaus Gauchern ist aufgewertet worden.

Entnahmen aus Fonds Spezialfinanzierungen

Die Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen fallen um CHF 7'095.90 höher aus. Hauptsächlich dafür verantwortlich sind die Entnahmen aus Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals, welche um insgesamt CHF 6'540.25 höher ausgefallen sind.

Transferertrag

Der Transferertrag fällt um CHF 44'771.48 tiefer aus. Die Zahlungen des Finanz- und Lastenausgleichs fallen insgesamt um CHF 47'713.00 tiefer aus. Der Mittelzufluss aus dem Finanzausgleich beträgt insgesamt CHF 1'525'647.00.

Ausserordentlicher Ertrag

Der ausserordentliche Ertrag fällt um CHF 5'936.46 höher aus.

Investitionsrechnung

Es wurden Nettoinvestitionen von CHF 548'791.03 getätigt. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von CHF 471'300.00. Die Nettoinvestitionen zu Gunsten der Sanierung und Erweiterung des Mehrzweckgebäudes sind um CHF 77'564.20 höher ausgefallen. Die Nettoinvestitionen zu Gunsten der Feuerwehr sind um CHF 96'336.58 höher ausgefallen. Die Nettoinvestitionen des Dorfplatzes sind um CHF 90'924.75 tiefer ausgefallen. Die Nettoinvestitionen der Abwasserentsorgung sind um CHF 19'159.55 höher ausgefallen.

Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt per 31. Dezember 2021 CHF 8'947'490.61 (Vorjahr: CHF 8'145'748.94). Davon beläuft sich das Finanzvermögen auf CHF 4'497'490.61 (Vorjahr: CHF 3'901'288.85) gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Zunahme von CHF 596'201.76. Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31. Dezember 2021 CHF 4'449'875.97 (Vorjahr: CHF 4'244'460.09), was einer Zunahme von CHF 205'415.88 entspricht. Das Fremdkapital beträgt per 31. Dezember 2021 CHF 2'537'123.75 (Vorjahr: CHF 2'371'517.43). Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Zunahme von CHF 165'606.32. Das Eigenkapital beträgt per 31. Dezember 2021 CHF 6'410'366.86 (Vorjahr: CHF 5'774'231.51). Der Bilanzüberschuss beträgt CHF 2'211'429.51 (Vorjahr: CHF 2'040'884.06).

Antrag des Gemeinderates

1. Die Jahresrechnung 2021, welche im Gesamthaushalt mit einem Ertragsüberschuss von CHF 265'391.58 abschliesst, wird genehmigt.
2. Die übrigen Nachkredite im Betrage von Fr. 334'937.73 werden zur Kenntnis genommen

Eine komplette Jahresrechnung 2021 kann unter www.roethenbach.ch eingesehen oder bei der Finanzverwaltung Röthebach bezogen werden.

Informationen Gemeindeversammlung
2. Kreditabrechnung Strassensanierung Bäderich

Für die Strassensanierung Feldmatt-Bäderich hat die Gemeindeversammlung vom 23. November 2018 einen Verpflichtungskredit von Fr. 410'000.00 bewilligt. Am 17. Mai 2021 hat der Gemeinderat zudem einen Nachkredit von Fr. 66'000.00 für die Installation eines Steinschlagvorhanges beschlossen. Der Nachkredit ist im Sinne von Art. 101 der Gemeindeverordnung als gebundene Ausgabe beschlossen worden. Die Publikation ist im Amtsanzeiger vom 20. Mai 2021 veröffentlicht worden.

Die Kreditabrechnung sieht wie folgt aus:

Verpflichtungskredit	Fr. 410'000.00
Nachkredit	Fr. 66'000.00
Total Kreditbeschluss	Fr. 476'000.00
Ausgaben 2018–2021	Fr. 485'000.00
Kreditüberschreitung brutto	Fr. 9'253.70
Einnahmen 2018–2021	Fr. 281'448.00
Nettobaukosten Gemeinde	Fr. 203'805.70

Antrag des Gemeinderates

1. Die Kreditabrechnung mit einer Kreditüberschreitung von Fr. 9'253.70 wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Nachkredit von Fr. 9'253.70 wird bewilligt.

3. Kreditabrechnung Anschaffung Tanklöschfahrzeug leicht (TLFL)

Für die Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges leicht hat die Gemeindeversammlung vom 27. November 2020 einen Verpflichtungskredit von brutto Fr. 330'000.00 bewilligt.

Die Kreditabrechnung sieht wie folgt aus:

Verpflichtungskredit	Fr. 330'000.00
Ausgaben 2021	Fr. 316'336.58
Kreditunterschreitung	Fr. 13'663.42

Antrag des Gemeinderates

1. Die Kreditabrechnung mit einer Kreditunterschreitung von Fr. 13'663.42 wird genehmigt.

4. Anbau/Sanierung Mehrzweckgebäude Hübeli - Kreditbeschluss
Ausgangslage

Seit Jahren fehlt in der Gemeinde Rötthbach eine Bühne für Veranstaltungen der Vereine. Im Mehrzweckgebäude Hübeli können zwar Veranstaltungen durchgeführt werden. Die Turnhalle muss jedoch mit erheblichem Aufwand dafür hergerichtet werden.

Die Vereine haben deshalb angeregt, dass der Bau eines Gebäudes mit der nötigen Infrastruktur geprüft werde.

Im Jahr 2018 hat der Gemeinderat der Bevölkerung das Projekt Saalbau vorgestellt. Inklusive Bauland hätte ein Saalbau Kosten von ca. 2.9 Mio. Franken ausgelöst. Das Projekt scheiterte letztendlich an ästhetischen und finanziellen Überlegungen.

Als Plan B hat der Gemeinderat in der Folge die Erweiterung des Mehrzweckgebäudes Hübeli mit einem Bühnenanbau und einer Gastroküche in Angriff genommen.

Die 40-jährige Mehrzweckanlage Hübeli benötigt auch ohne Erweiterung baulichen Unterhalt. Im Jahr 2018 hat der Gemeinderat den Unterhaltsbedarf des Mehrzweckgebäudes und der Schulanlage in der Form einer Sanierungsstudie abklären lassen. Im nun vorliegenden Projekt sind zwei Teilprojekte „Unterhalt“ und „Erweiterung“ vereint.

Das Teilprojekt „Erweiterung“ hat u. a. zwei signifikante Vorteile:

1. Bei grossen Anlässen in der Turnhalle bleibt den veranstaltenden Vereinen das aufwendige Auf- und Abbauen der Bühne mit ihrer Infrastruktur erspart. Dadurch besteht auch weniger Kollisionspotenzial mit dem Schulbetrieb.
2. Mit der Erweiterung können die aktuellen feuerpolizeilichen Vorschriften auch mit Belegungen von 300 und mehr Personen eingehalten werden. Das ist aktuell oft nicht der Fall: Ohne Erweiterung dürften viele grosse Veranstaltungen künftig kaum mehr bewilligungsfähig sein.

Vorstellung Projekt

Im LOS Rötthbach vom Februar 2022 sowie anlässlich der Orientierungsversammlung vom 25. Februar 2022 ist das Projekt im Detail vorgestellt worden.

Auf der Südseite des bestehenden Mehrzweckgebäudes soll eine Gastroküche angebaut werden. An der östlichen Fassade wird eine Bühne angebaut. Die im UG liegende Militärküche sowie die Materialmagazine werden zu Garderoben umgebaut.

Das bestehende Mehrzweckgebäude wird insbesondere in den Bereichen Gebäudehülle und Haustechnik saniert. Sämtliche Projektunterlagen können bei der Gemeindeverwaltung Rötthbach oder unter www.roethenbach.ch eingesehen werden.

Kosten

Die Gesamtkosten belaufen sich voraussichtlich auf 5.6 Mio. Franken, wovon 2.5 Mio. Franken für die Sanierung des bestehenden MZG eingerechnet sind. Die gleichzeitige Realisierung der beiden Teilprojekte „Unterhalt“ und „Erweiterung“ ermöglichen es, Synergien zu nutzen. Es kann deshalb nicht davon ausgegangen werden, dass die Sanierung alleine zu den gleichen Kosten von 2.5 Mio. Franken ausgeführt werden kann.

Kostenvoranschlag:

Vorbereitungsarbeiten	Fr.	470'000
Gebäude	Fr.	4'053'000
Betriebseinrichtungen	Fr.	460'000
Umgebung	Fr.	155'000
Baunebenkosten	Fr.	75'000
Reserve	Fr.	300'000
Ausstattung (Sportgeräte)	Fr.	20'000
Total Anlagekosten inkl. Mwst.	Fr.	5'533'000

Informationen Gemeindeversammlung

Finanzielle Ausgangslage

Die Einwohnergemeinde Röthenbach steht finanziell gut da. Die flüssigen Mittel und kurzfristigen Anlagen betragen per 31. Dezember 2021 rund 2.8 Mio. Franken. Die langfristige Verschuldung kann voraussichtlich noch im Jahr 2022 fast komplett eliminiert werden. Die finanzpolitische Reserve und der Bilanzüberschuss betragen zusammen gut 3.45 Mio. Franken. Dies bildet ein gutes Polster, um künftige Aufwandüberschüsse über einen gewissen Zeitraum verkraften zu können.

Der Finanzplan 2021–2026 zeigt die finanziellen Auswirkungen des Projekts MZG Hübeli deutlich auf. Die Erfolgsrechnung würde ab der Jahresrechnung 2024 eine Mehrbelastung von rund Fr. 240'000 in Form von Abschreibungen, Zinsen und weiteren Folgekosten zu verkraften haben. Die im Finanzplan eingesetzten 0.5 % für Zinsen auf neuen Schulden können aufgrund der heutigen Situation als realistisch betrachtet werden. Aufgrund der aktuellen wirtschaftlichen und politischen Wirren besteht aber auch ein nicht unbeträchtliches Risiko, dass die Schuldzinsen in absehbarer Zeit höher ausfallen könnten. Dabei ist zu beachten, dass ein Anstieg Schuldzinsen um 1 % bei einer Verschuldung von 5 Mio. Franken die jährlichen Zinskosten um Fr. 50'000 (½ Steuerzehntel) erhöhen würde.

Durch den Wegfall der Abschreibungen auf altrechtlichem Verwaltungsvermögen im Rechnungsjahr 2026 von Fr. 217'000, wird der Finanzhaushalt deutlich entlastet werden. Daraus resultiert im Jahr 2026 gemäss Finanzplan ein Aufwandüberschuss von Fr. 65'000. Grundsätzlich wären aufgrund der vorhandenen Reserven Aufwandüberschüsse über einige Zeit verkraftbar. Es gilt aber zu beachten, dass für den Abbau der voraussichtlichen Verschuldung von 5.2 Mio. Franken ab dem Jahr 2026 eine gute Selbstfinanzierung durch positive Rechnungsergebnisse erreicht werden sollte. In diesem Zusammenhang kann mitberücksichtigt werden, dass die Ergebnisse der Jahresrechnungen seit 2016 teilweise sehr deutlich besser ausgefallen sind, als budgetiert.

Voraussichtlich wird beim Projekt „Unterhalt und Erweiterung MZG Hübeli“ weiteres Ertragspotential vorhanden sein.

Finanzierung

Die Bruttoinvestitionen betragen Fr. 5'600'000. Davon wird die Kirchgemeinde einen Investitionsbeitrag in der Höhe von Fr. 400'000 leisten. Die Nettoinvestitionen zu Lasten der Einwohnergemeinde Röthenbach betragen somit Fr. 5.2 Mio. Franken. Noch unbestimmt ist die Höhe der Beiträge aus dem Lotteriefonds sowie allenfalls von der Patenschaft für Berggemeinden. Beim Lotteriefonds ist ein entsprechendes Gesuch eingereicht worden. Das Gesuch bei der Patenschaft für Berggemeinden wird nach dem Kreditbeschluss durch die Gemeindeversammlung eingereicht werden können.

Folgekosten

Es wird angenommen, dass das Projekt nebst Abschreibungen und Zinsen kaum grössere Folgekosten

verursachen wird. Die Personalkosten dürften nur geringfügig ansteigen. Es ist vorgesehen, dass die Benutzerinnen und Benutzer die Reinigung nach Anlässen selber durchführen. Voraussichtlich erledigt das Hauswartsteam eine jährliche Grundreinigung sowie allfällige Reinigungsarbeiten im Zusammenhang mit Benutzungen durch die Schule. Allenfalls entstehen einige Kosten für zusätzliche Serviceabonnemente. Die Heizkosten dürften wegen der zusätzlichen Gebäudevolumen tendenziell etwas ansteigen, wobei die Heizkosten des bestehenden Gebäudevolumens wegen besserer Dämmung eher sinken werden. Im Finanzplan wurden, nebst den Kosten für Abschreibungen und Zinsen, jährliche Folgekosten von pauschal Fr. 10'000 eingestellt. Diese fallen ab dem Jahr 2024 an.

Die jährlichen Abschreibungen betragen bei einer Nutzungsdauer von 25 Jahren gerechnet Fr. 208'000 (5'200'000 / 25 Jahre). Die Zinskosten betragen bei einem Zinssatz von 0.5 % jährlich Fr. 26'000.

Zeitplan

Insofern die Gemeindeversammlung dem beantragten Kredit zustimmt, wird die weitere Projektierung (Baueingabe, Ausführungsplanung und Submission) an die Hand genommen. Mit der Ausführung kann voraussichtlich im Juni 2023 gestartet werden.

Die weltpolitische Lage führt derzeit in verschiedener Hinsicht zu Unsicherheiten. Preisschwankungen bei verschiedenen Rohstoffen und damit verbunden teilweise Lieferschwierigkeiten führen zu Planungsunsicherheiten bei Bauprojekten.

Der Gemeinderat will diese Entwicklung auch im Falle eines Kreditbeschlusses durch die Gemeindeversammlung kritisch weiterverfolgen. Sollte sich die Situation im Verlaufe der Projektierung zuspitzen, wäre eine Verschiebung des Baustartes oder im Extremfall der Verzicht auf die Ausführung denkbar.

Antrag des Gemeinderates

1. Für die Sanierung und Erweiterung mit einer Bühne und einer Gastküche des Mehrzweckgebäudes Hübeli wird ein Verpflichtungskredit von Fr. 5'600'000 bewilligt.

5. Verschiedenes

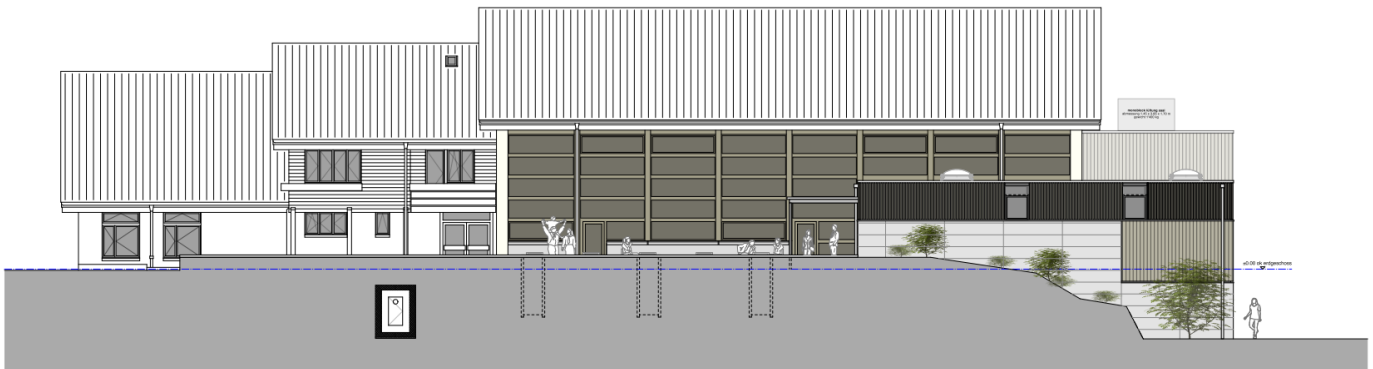
Nach den offiziellen Traktanden findet die **Ehrung** der erfolgreichen Röthenbacherinnen und Röthenbacher statt.

Die Akten können in der Gemeindeverwaltung Röthenbach eingesehen werden. Wir hoffen möglichst viele Stimmberechtigte an der Gemeindeversammlung begrüssen zu dürfen.

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung offeriert die Gemeinde einen Apéro.



Anbau/Sanierung Mehrzweckgebäude Hübeli – Fassadenpläne



Südfassade



Ostfassade



Nordfassade

Mitteilungen Einwohnergemeinde Röthenbach i. E.



Folgende Baubewilligungen sind zwischen 1. Februar und 31. März 2022 erteilt worden:

eBau-Nr.	Name/Vorname	Bauvorhaben	Standort
2021-4018	Scheuner Thomas	Umbau Bauernhaus mit Einbau Lukarne, Erhöhung First	Oberei 310
2021-8550	Wenger Theo	Erweiterung und Überdachung Sitzplatz	Oberei 313
2021-1280	Bütschi Heinz und Sonja	Projektänderung; Anpassung Dachmaterial und Dachneigung	Ryffersegghölzli 245

**Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung
Auffahrt/Pfingsten 2022**

Mittwoch, 25. Mai 2022 geschlossen
 Auffahrt, 26. Mai 2022 geschlossen
 Freitag, 27. Mai 2022 geschlossen
 Pfingstmontag, 6. Juni 2022 geschlossen

An allen übrigen Tagen bedienen wir Sie gerne zu den normalen Öffnungszeiten.

Gemeindeverwaltung Röthenbach i. E.



**Werden Sie Freiwillige/-r
beim Roten Kreuz in
der Region Emmental**

Gemeinsam
finden wir den
Einsatz, der zu
Ihnen passt

Sinnvolles tun – Dankbarkeit erfahren
 Bringen Sie Abwechslung in den Alltag allein stehender Menschen. Ermöglichen Sie pflegenden Angehörigen eine Verschnaufpause. Fahren Sie Menschen mit eingeschränkter Mobilität zum Arzt oder kaufen Sie für sie ein.

Melden Sie sich!
 034 420 07 70 oder freiwillige-emmental@srk-bern.ch
 Weitere Infos: srk-bern.ch/freiwillige



**öV-Verbindung Oberei–Dorf; Aufruf
Vermittlung von Fahrwilligen**

Die Busverbindung Oberei-Dorf wurde im Jahr 2005 aufgrund schlechter Auslastung aufgehoben.

Im Jahr 2014 wurde eine Bedürfnisabklärung durchgeführt und die Wiederinbetriebnahme der öffentlichen Verkehrsverbindung eingehend geprüft. Es wurde festgestellt, dass sich die Verhältnisse, die zur Aufhebung der Linie geführt haben, nicht grundlegend geändert haben. Die hohen Kosten, welche die Gemeinde Röthenbach i. E. zu tragen hätte, würden in einem denkbar schlechten Verhältnis zu den zu erwartenden Passagierzahlen stehen.

Seither hat der Gemeinderat das Anliegen betreffend Errichtung einer Verkehrsverbindung zwischen Oberei und Dorf nie von seiner Pendenzenliste gestrichen. So wurde z. B. das Mitfahrsystem Taxito und das Mitfahrsystem mybuxi geprüft. Zudem wurde bei verschiedenen Gelegenheiten stets auf das Problem der fehlenden öV-Verbindung hingewiesen (z. B. bei Umfragen der Regionalkonferenz Emmental oder bei der Inspektion durch das Regierungsstatthalteramt Emmental).

Im Moment gibt es jedoch noch keine passable Lösung für das Problem der öV-Lücke zwischen Oberei und Dorf. Der Gemeinderat ist deshalb der Meinung, dass Lösungen auf privater Basis und individuell zu suchen sind. Es ist daher vorgesehen, eine Liste mit Fahrwilligen unter www.roethenbach.ch aufzuschalten. Dies im Sinne einer Vermittlung von Angebot und Nachfrage. Die Abmachungen, wie z. B. die Entschädigung, sind anschliessend durch die beteiligten Personen selbst zu treffen.

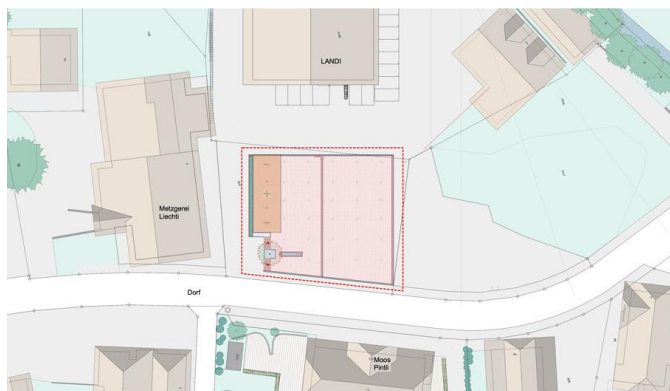
Wer sich für gelegentliche Einsätze als FahrerIn zur Verfügung stellen und sich auf unserer Liste eintragen lassen möchte, möge sich bitte bei der Gemeindeverwaltung Röthenbach i. E. melden (034 491 14 05 / info@roethenbach.ch).

Wir hoffen, einige FahrerInnen finden zu können und so eine Lösung für das Transportproblem bieten zu können.

Der Gemeinderat

Mitteilungen Einwohnergemeinde Rötthbach i. E.

Bauarbeiten Dorfplatz Rötthbach



Am 2. Mai 2022 haben die Bauarbeiten zum Neubau Dorfplatz Rötthbach begonnen. Die Arbeiten werden bis Anfang August 2022 abgeschlossen sein.

Der gesamte Arbeitsbereich kann in dieser Zeit nicht für Parkierung o. ä. genutzt werden.

Zufahrt und Anlieferung LANDI und Metzgerei Liechi wird durchgängig möglich sein, es kann jedoch kurzzeitig zu Behinderungen kommen.

Die Unternehmer werden die Baustelle entsprechend sichern und absperren. Wir bitten Sie trotzdem, auf Ihre Kinder zu achten und sie auf die Gefahren hinzuweisen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

- Christian Bichsel, Tel. 034 491 10 26, ch.bichsel@roethenbach.ch
Gemeindeverwaltung Rötthbach (Bauherrschaft)
- Matthias Brock, Tel. 031 320 30 40, m.brock@moeripartner.ch
Moeri & Partner AG Landschaftsarchitekten (Bauleiter)

Für allfällige Behinderungen oder Störungen entschuldigen wir uns im Voraus.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Eröffnung des neuen Dorfplatzes Mitte August 2022!

Moeri & Partner AG und der Gemeinderat



Neue Funkanlage der BKW (Foto: Benjamin Mosimann)

Wechsel Turmwart

Hans Stucki hat seine Anstellung als Turmwart per 31. Mai 2022 gekündigt.

Er ist seit Herbst 1998 als Turmwart tätig. Zu Beginn hat seine Ehefrau Rosmarie die Turmkasse betreut sowie diverse Pflegearbeiten rund um den Turm ausgeführt. Hans Stucki hat sie dabei unterstützt. Nachdem er pensioniert wurde hat vorwiegend er die Betreuung des Turmes übernommen. Während rund 24 Jahren hat er zusammen mit Rosmarie stets zuverlässig zum Aussichtsturm geschaut und als ehemaliger Zimmermann zahlreiche Unterhaltsarbeiten selbst erledigt. Wir danken Hans und Rosmarie Stucki herzlich für die wertvolle Arbeit, welche sie in den vergangenen Jahren geleistet haben.

Per 1. Juni 2022 übernimmt Hans Neuenschwander, Gauchern, das Amt des Turmwartes. Wir freuen uns, mit ihm eine geeignete Person gefunden zu haben und wünschen ihm bereits heute viel Freude bei seiner neuen Tätigkeit.

Der Gemeinderat



Hans Stucki und Hans Neuenschwander

Was tun zur Wespenbekämpfung?



Die Feuerwehr hilft Ihnen gerne in dieser Angelegenheit.

Folgende Kontakte sind für solche Fälle vorgesehen:

- Scheuner Christian 079 832 35 66 oder
- Brunner Markus 079 301 81 42

Die Kosten werden dem Auftraggeber in Rechnung gestellt.

Feuerwehr Rötthbach i. E.
Kdt Markus Brunner

Mitteilungen Einwohnergemeinde Röthenbach i. E.

Zurückschneiden der Pflanzen entlang von Strassen

Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmenden, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten. Darum ist gesetzlich vorgeschrieben:



- Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und nicht hochstämmige Bäume müssen seitlich mindestens 50 cm Abstand vom Fahrbahnrand haben. Überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenden Luftraum von 4.50 m Höhe hineinragen; über Geh- und Radwegen muss mindestens eine Höhe von 2.50 m freigehalten werden. Bei Radwegen ist ausserdem ein seitlicher Abstand von 50 cm freizuhalten.
- Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.
- An unübersichtlichen Strassenstellen sind Bäume, Grünhecken, Sträucher, gärtnerische und landwirtschaftliche Kulturen (z. B. Mais) in einem genügend grossen Abstand gegenüber der Fahrbahn anzupflanzen, damit sie nicht zurückgeschnitten bzw. vorzeitig gemäht werden müssen.
- Nicht genügend geschützte Stacheldrahtzäune müssen einen Abstand von 2 m vom Fahrbahnrand bzw. 50 cm von der Gehweghinterkante einhalten.
- Wo Grundeigentümer nicht selber dafür sorgen, dass diese Vorschriften eingehalten sind, können Strasseneigentümer ohne besondere Ankündigung das Zurückschneiden veranlassen – auf Kosten der Pflichtigen.

Die Strassenanstösser werden gebeten, Äste und andere Bepflanzungen im Verlaufe des Jahres auf das vorgeschriebene Lichtmass zurückzuschneiden.

Der Gemeinderat



Gebührenpflicht Kehrrichtentsorgung

In letzter Zeit wurden in den öffentlichen Containern resp. bei der Sammelstelle vis-à-vis vom Alten Schulhaus immer wieder Abfallsäcke ohne die nötigen Gebührenmarken deponiert.

Bitte verwenden Sie für die Entsorgung Ihrer Abfälle die entsprechenden Gebührensäcke der AVAG oder kleben Sie die nötige Gebührenmarke auf den Sack.

Gebührensäcke und -marken können in der Landi Region Langnau AG, Dorf, und bei der Bäckerei Schenk, Oberei, gekauft werden.

Bei Fragen steht Ihnen die Gemeindeverwaltung Röthenbach (034 491 14 05) gerne zur Verfügung.

Der Gemeinderat



Pilzkontrolle 2022



- Wo:** Niesenstrasse 7, 3510 Konolfingen (Altes Feuerwehrmagazin Konolfingen)
- Kosten:** Für Einwohner der Gemeinden Konolfingen und Münsingen kostenlos. Auswärtige Personen bezahlen Fr. 2.00 pro Kontrolle.
- Daten August:**
- Dienstag, 02.08.2022, 19.00 – 20.00 h
 - Samstag, 06.08.2022, 18.00 – 19.00 h
 - Dienstag, 09.08.2022, 19.00 – 20.00 h
 - Samstag, 13.08.2022, 18.00 – 19.00 h
 - Dienstag, 23.08.2022, 19.00 – 20.00 h
 - Samstag, 27.08.2022, 18.00 – 19.00 h
 - Dienstag, 30.08.2022, 19.00 – 20.00 h
- September:**
- Samstag, 03.09.2022, 18.30 – 19.30 h
 - Dienstag, 06.09.2022, 19.00 – 20.00 h
 - Dienstag, 13.09.2022, 19.00 – 20.00 h
 - Samstag, 17.09.2022, 18.30 – 19.30 h
 - Dienstag, 20.09.2022, 19.00 – 20.00 h
 - Samstag, 24.09.2022, 18.00 – 19.00 h
 - Dienstag, 27.09.2022, 19.00 – 20.00 h
- Oktober:**
- Samstag, 01.10.2022, 18.00 – 19.00 h
 - Dienstag, 04.10.2022, 19.00 – 20.00 h
 - Samstag, 08.10.2022, 18.00 – 19.00 h
 - Dienstag, 11.10.2022, 19.00 – 20.00 h
 - Samstag, 15.10.2022, 18.30 – 19.30 h
 - Dienstag, 18.10.2022, 19.00 – 20.00 h
 - Samstag, 22.10.2022, 18.00 – 19.00 h
 - Dienstag, 25.10.2022, 19.00 – 20.00 h

Mitteilungen Bibliothek Röthenbach i. E.



Bibliothek Röthenbach

Öffnungszeiten: Do 16.30 – 17.30 Uhr
Fr 19.00 – 20.00 Uhr
Sa 09.30 – 10.30 Uhr

Wo: 2. Stock Gemeindeverwaltung

Kontakt: bibliothek@roethenbach.ch

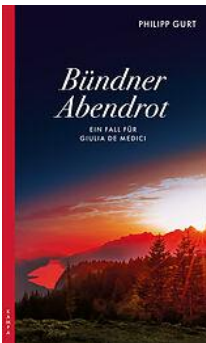
TONIES UND TONIEBOXEN

Kennen Sie schon unsere Toniefiguren?

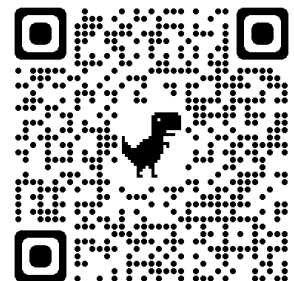


Diese Figuren kann man auf eine Toniebox stellen und schon wird das Hörspiel abgespielt. Die Bedienung der Toniebox ist kinderleicht und daher auch schon für kleine Kinder geeignet. Ab März stehen für unsere Kunden 25 Toniefiguren und 2 Tonieboxen zur Ausleihe bereit. Weitere Figuren folgen laufend.

NEUHEITEN AB APRIL



Weitere Neuheiten finden Sie im Online-Katalog unserer Bibliothek auf der Website von Röthenbach unter der Rubrik Bildung, Bibliothek. (Siehe QR -Code oder Link) www.roethenbach.ch/index.php/bildung/bibliothek
Sie können im Online-Katalog nach unseren Medien suchen, die Verfügbarkeit prüfen und Reservationen tätigen.



Als NEUKUNDE erhalten Sie die erste Ausleihe kostenlos. Danach kostet ein Jahresabo für Erwachsene/pro Familie CH 30.-. Die Ausleihe für Kinder ist kostenlos.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Das Bibliotheksteam

Verschiedene Informationen

DTV Röthenbach



12. PLUNDER-
WUNDER
MÄRIT

SONNTAG,
19. JUNI 2022
10.00-16.00

Bei der Garage Steiner,
3538 Röthenbach i.E.

Selbstgemacht, gebraucht, neu oder von allem etwas ...

Wer etwas zu verkaufen hat, kann an unserem Flohmarkt selbst einen Stand herrichten und seine Artikel anbieten.

Der DTV übernimmt Organisation und Werbung sowie Betrieb der Verpflegungsstände.

Die Platzmiete beträgt Fr. 20.--
Inklusive Tisch Fr. 30.--

Die Plätze sind nicht überdacht
Zelte bis max. 3x3m und Schirme können mitgebracht werden

Sei dabei und melde Dich an bis spätestens
am 28. Mai 2022 bei:

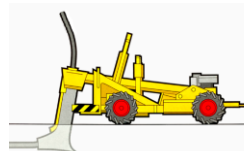
Esther Leuenberger,
Moosmatte 369, 3538 Röthenbach i.
Tel. 079/ 440 67 51
E-Mail.: esther.zaugg88@bluewin.ch

«Hügu Himu» – E-Bike Paradies Emmental

Im Jahr 2021 wurde «Hügu Himu» lanciert. Auf über 450 Kilometer bestens beschilderten Strecken flanieren Sie dank E-Power genussvoll um und über die Hügel im Emmental. Alle Schlaufen verwöhnen mit einer herrlichen Landschaft, kaum befahrenen Strassen und einem prächtigen Angebot an Gasthöfen, Sonnenterrassen und Picknickplätzen.

Der Emmentaler Bevölkerung wird **20 % Ermässigung auf die E-Bike Miete** angeboten. Bei Interesse bestellen Sie bei Emmental Tourismus (info@emmental.ch) einen Rail Check.

Weitere Informationen zu «Hügu Himu» finden Sie unter
<http://www.huegu-himu.ch/>.



MOSIMANN
LEITUNGSBAU AG

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir per 1. Juli 2022 oder nach Vereinbarung, einen

Maschinen-/Allrounder im Leitungsbau

Ihr Aufgabengebiet:

- Bedienen verschiedener Maschinen
- Erstellen von Rohrintallationen

Ihr Anforderungsprofil

- Abgeschlossene Ausbildung (EFZ) im Tiefbau von Vorteil
- Engagiert, leistungsbereit und belastbar im selbständigen Arbeiten
- Kundenorientierte Haltung
- Führerausweis Kategorie B vorausgesetzt und Kategorie C erwünscht

Unser Angebot

- Verantwortungsvolle, interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten (2-3 Monate Einführung)
- Grosser Fahrzeug- und Maschinenpark
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- Familiäres und motiviertes Team

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung an:

Peter Mosimann/ Mosimann-Leitungsbau AG,
Gauchern 257, 3538 Röthenbach i. E
Mail: pm@mosimann-leitungsbau.ch
Telefon: 034 491 14 27 oder 079 318 11 84

Verschiedene Informationen



Tipps für stressfreie Autoreisen mit der Familie

Lange Autofahrten mit der Familie können zum Stresstest werden. Doch das muss nicht sein. Der TCS Bern gibt Tipps, wie der Ferien-Auftakt entspannt gelingt.



Entspannte Autoreisen mit der Familie sind möglich. (Foto: TCS)

Reisetipps

- Vorbereitung zu Vorschriften im Ausland – Umweltplaketten, Vignetten & Zahlstationen
- Pausen einplanen
- Sicherheit aller Insassen
- Gepäck sicher verstauen
- Schatten & Verpflegung
- Genug Fahrzeit einrechnen.



Mehr unter tcsbe.ch

Längere Autofahrten können für Kinder und für Erwachsene sehr anstrengend sein. Deshalb ist eine gute Planung das A und O. In die Fahrzeit sollten unbedingt regelmässige Pausen eingeplant werden, damit Kinder ihren Bewegungsdrang stillen können. Nach zwei Stunden Fahrt empfiehlt sich mindestens eine Pause von 15 Minuten. Vielleicht können dabei sogar eine Sehenswürdigkeit, ein Badesee oder ein Spielplatz erkundet werden. Dabei erholen sich auch die Erwachsenen.

Damit die Kinder richtig gesichert sind, überprüfen Sie vor der Reise den Kindersitz. Bei Bedarf können Kindersitze auch gemietet werden. Geht die Reise ins Ausland, informieren Sie sich über die Vorschriften in Transit- und Zielländern. Denn sie variieren auch in Bezug auf Ausrüstung und Sicherheit.

Wer auf Autobahnen mit Zahlstationen unterwegs ist, kann sich langes Warten ersparen z.B. mit der Miete eines Telepass, für deren Inhaber gesonderte Durchgangsspuren existieren. Auch ausländische Vignetten können oft schon in der Schweiz bezogen werden, um sich während der Fahrt nicht mehr darum kümmern zu müssen. Je nach Reiseziel ist auch der Kauf einer Umweltplakette nötig, da in immer mehr europäischen Städten Umweltzonen existieren.

Nebst Verpflegung sind gerade an warmen Tagen Rollos oder Schutzfolien an den Scheiben wichtig, um die Kinder vor Sonneneinstrahlung zu schützen. Notfalls kann ein Tuch als Schattenspender in der Windschutzscheibe geklemmt werden. Auch empfiehlt sich leichte, bequeme Baumwollkleidung.

Gepäck soll fix und sicher verstaut werden. Schwere Gegenstände unten im Kofferraum, was während der Fahrt benötigt wird, griffbereit, aber so, dass sich nichts lösen kann. So kommen Sie hoffentlich sicher und stressfrei ans Ziel, um dann Ihre Ferien in vollen Zügen zu geniessen.

Alkoholfrei leben; aber wie?

Sie möchten für eine gewisse Zeit alkoholfrei leben? Die Berner Gesundheit unterstützt Sie mit attraktiven Angeboten. Nutzen Sie diese Chance.

Vereinbaren Sie ein kostenloses Informationsgespräch in Burgdorf, Langenthal oder Langnau.

Stiftung Berner Gesundheit

- ☎ 034 427 70 70
- ✉ burgdorf@beges.ch
- 💬 Chat
- 💻 www.bernergesundheit.ch
- 🗣️ Sichere Online-Beratung:



Berner Gesundheit
Santé bernoise



www.malreden.ch



Sie möchten einfach mal mit jemandem reden?

Rufen Sie uns an, wir unterhalten uns sehr gerne mit Ihnen – anonym, vertraulich, kostenlos.



0800 890 890

Täglich von 9 bis 20 Uhr

Ihr Anruf ist **kostenlos** und wird von Spenden sowie Unterstützenden getragen.

Verschiedene Informationen



Die Mobiliar. Damit Ihr Versicherungsschutz nicht zum Handicap wird.

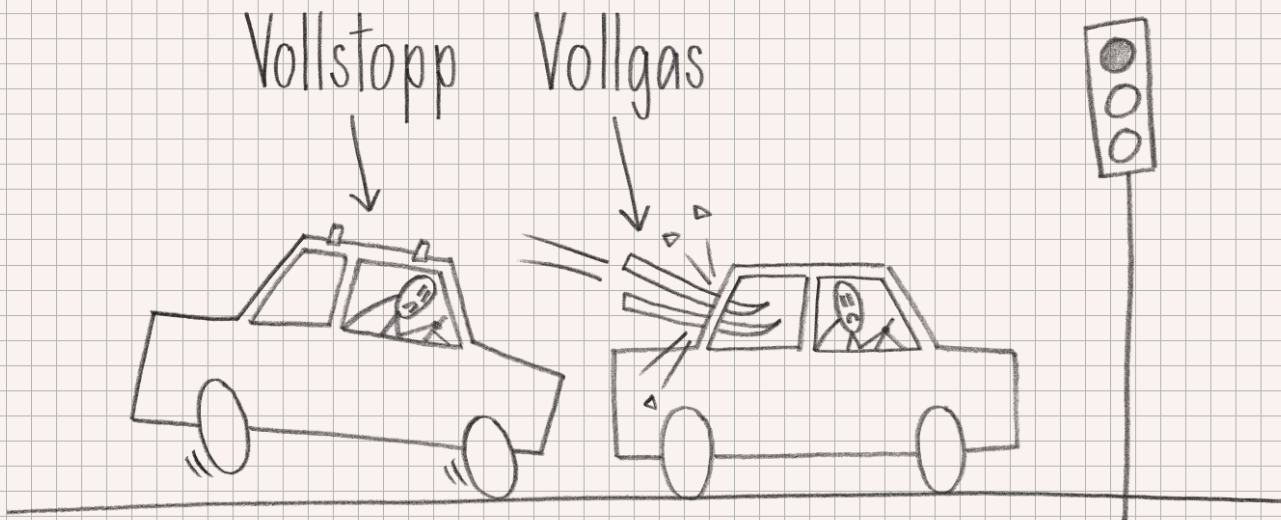
Markus Hartmann, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 034 408 12 18, markus.hartmann@mobiliar.ch

Generalagentur Emmental
Christoph Zbinden

Agentur Langnau
Marktstrasse 18
3550 Langnau
T 034 408 12 12
emmental@mobiliar.ch
mobiliar.ch/emmental



Schadenskizze



Was immer kommt – wir helfen Ihnen
rasch und unkompliziert. **mobiliar.ch**

Generalagentur Emmental
Christoph Zbinden

Agentur Langnau
Marktstrasse 18, 3550 Langnau
T 034 408 12 12
emmental@mobiliar.ch
mobiliar.ch/emmental



Verschiedene Informationen

Emmentaler Musikantentreffen

Röthenbach, 21. Mai 2022



Emmentaler Musikantentreffen

21. Mai 2022 in Röthenbach

ab 10.00 Uhr

Empfang

der teilnehmenden Musikvereine auf dem Schulhausplatz

ab 11.00 Uhr

Unterhaltungskonzerte

auf der Aussenbühne Schulhausplatz, Festwirtschaft in der Turnhalle und auf dem Schulhausplatz

11.00 – 11.20 Uhr

MG Wynigen

11.30 – 11.50 Uhr

MG Biembach

12.30 – 12.50 Uhr

MG Rüderswil

13.00 – 13.20 Uhr

MG Eggwil

13.30 – 13.50 Uhr

MG Heimiswil-Kaltacker

14.00 – 14.20 Uhr

MG Wasen

14.30 – 15.00 Uhr

Musik Frohsinn Oberburg

16.30 – 17.30 Uhr

Marschmusikparade

Strecke: Metzgerei Liechti – Musighuus Sageli
 Retour mit Marschmusik Grossformation (alle teilnehmenden
 Vereine spielen gemeinsam)
 Anschliessend Grussworte der EMV-Präsidentin und des
 OK-Präsidenten auf dem Schulhausplatz

18.30 Uhr

Veteranenehrung

mit musikalischer Umrahmung der MG Grünenmatt auf der
 Aussenbühne oder in der Turnhalle (je nach Witterung)

ab 19.30 Uhr

Abendunterhaltung und gemütlicher Ausklang

Festwirtschaft und Barbetrieb mit

Emmentaler Musiktage
CHraftwerk Brass
 17. - 21. Mai 2023

Landi
 REGION
 LANGNAU AG
 landiregionlangnau.ch

Stucki Kies und Beton
 Steine fürs Leben

RAIFFEISEN

Röthenbacher Vereine stellen sich vor

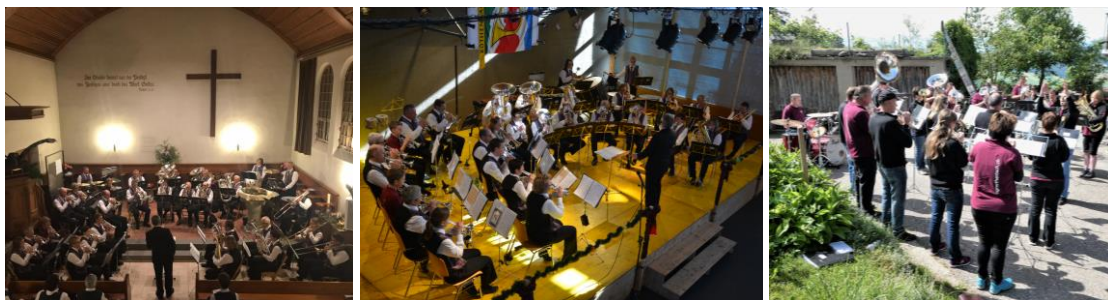


MG RÖTHENBACH

Musikgesellschaft Röthenbach



Die Musikgesellschaft Röthenbach existiert seit dem Jahr 1923 und hat den Zweck, neben der Pflege der Kameradschaft Blasmusik aktiv auszuüben und zu fördern. Wir spielen in Brass Band Besetzung und zählen zurzeit 30 Aktivmitglieder und fünf Jungbläser, welche wir selbständig ausbilden.



Im Dorf Röthenbach sind wir engagiert und präsent, so z.B. bei Geburtstagsständli für Bürger/innen, mehrmals im Jahr bei der musikalischen Umrahmung des Gottesdienstes und natürlich bei unseren Konzerten im Februar in der Turnhalle und im Oktober in der Dorfkirche. Neben den musikalischen Tätigkeiten sind wir ein Verein, der gerne Feste organisiert und feiert. So führen wir z.B. das Frühlingsfest in der Turnhalle, wie auch die Gabelspitz-Chilbi auf dem Schallenberg alljährlich durch. Gerade bei der Chilbi bedingt dies jeweils einen grossen organisatorischen Aufwand, da diese auf einem Landstück ohne bestehende Infrastruktur stattfindet.



Im Jahr 2015 haben wir im Verein ein grosses Projekt realisiert: den Bau eines eigenen Probelokals! Die Vorarbeit dazu hat die Planungsgruppe (bestehend aus Aktivmitgliedern des Vereins) bereits Jahre vorher beschäftigt. Am 29. Mai 2015 fand der Spatenstich statt und das Projekt ging in die «heisse Phase» über. Während Monaten waren abends und an den Wochenenden, in den Ferien und z.T. während der Arbeit die Mitglieder des Vereins darin involviert, dieses Probelokal mit einem grossen Anteil an Eigenleistungen zu bauen. Es war eine intensive, anstrengende und manchmal nervenaufreibende Zeit. Aber wir konnten auf viel Unterstützung des Baugewerbes der Region und natürlich der Dorfbevölkerung zählen. Dies motivierte unwahrscheinlich stark und so konnten wir am 11. Juni 2016 mächtig stolz unser «Musighuus Sageli» einweihen.

Schon im Jahr 2006 durfte die Musikgesellschaft Röthenbach den Emmentalischen Musiktag durchführen. Damals haben wir anlässlich dieses Festes unsere jetzige Uniform angeschafft.

Nun fällt uns die Ehre wieder zu, den Emmentalischen Musiktag im Jahr 2023 durchzuführen. Da unsere Vereinsfahne, die Uniform und auch die Instrumente in gepflegtem und gutem Zustand sind, werden wir anlässlich dieses Festes keine Anschaffungen tätigen. Wir möchten aber an mehreren Festtagen unser 100-jähriges Bestehen gebührend feiern und das Dorf Röthenbach in musikalischem Glanz erscheinen lassen.

Musikgesellschaft Röthenbach i. E.



Gemeinde Röthenbach im Emmental



Idee!!!

Name

Unterschrift

...so ist es heute...

...so müsste es sein...

Das ist meine Lösung:

Und jetzt: ab die Post! Gemeindeverwaltung Röthenbach, Dorf 6, 3538 Röthenbach i. E.

Vorstellen von Vereinen und Gewerbebetrieben im LOS

Die Röthenbacherinnen und Röthenbacher sollen die Röthenbacher Gewerbebetriebe und Vereine besser kennen lernen.

Wer Interesse hat, seinen Betrieb oder seinen Verein kostenlos im LOS Röthebach zu präsentieren, möge sich bitte mit der Gemeindeverwaltung Röthenbach in Verbindung setzen (034 491 14 05).



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

25. Juli 2022

Redaktionsteam: Matthias Sommer, Gemeindepräsident Christian Bichsel, Gemeindeverwalter Susanna Lenz, Stv. Gemeindeverwalter

LOS RÖTHENBACH

Gemeindeverwaltung Telefon 034 491 14 05

Finanzverwaltung / AHV-Büro Telefon 034 491 10 26

Bauverwaltung Telefon 034 491 10 17

Fax 034 491 24 16 E-Mail info@roethenbach.ch Internet www.roethenbach.ch